Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 56 (1994)

Heft: 7

Rubrik: Als Pferdestärken zu rollen begannen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Als Pferdestärken zu rollen begannen

Übers Wochenende vom 6./7. August findet auf dem Areal der Forschungsanstalt Tänikon ein Stelldichein der Veteranen der Landtechnik statt. Es wird die Auffuhr von 200 bis 300 Traktoren, Land- und Hofmaschinen aus den 20er bis 50er Jahren aus allen Teilen der Schweiz, ja sogar aus dem benachbarten Ausland erwartet. Erstmalig werden sämtliche je in der Schweiz gebauten Landwirtschaftstraktoren mit je einem Vertreter bestaunt werden können.

James Watt verglich vor rund 220 Jahren die Leistung seiner kurz zuvor erfundenen Dampfmaschine mit dem Leistungsvermögen eines Pferdes (Pferdestärke, Abkürzung PS). Dieser Leistungsvergleich wird noch bis in unsere Tage häufig benutzt, obwohl nach internationaler Vereinbarung vor bald 20 Jahren das Kilowatt (Abkürzung kW) zur offiziellen Leistungseinheit erklärt wurde.

Speziell in der Landwirtschaft wurde die Leistungseinheit Pferdestärke (PS) bis in unsere Zeit beibehalten, was hier beim Übergang vom Pferde- zum Traktorzug ja auch sehr augenfällig war. Somit hatten hier die Pferdestärken im wahrsten Sinne des Wortes auf Rädern zu rollen begonnen!

In der Landwirtschaft hat sich in den letzten fünf Jahrzehnten ein grösserer Wandel vollzogen als je zuvor in einem Jahrtausend! Der moderne Landwirt findet zwar kaum mehr Zeit, sich über die vergangene Entwicklung Gedanken zu machen. Umso mehr tun dies die «Freunde alter Landmaschinen». Mit ungläublicher Ausdauer frönen sie ihrem Hobby und sammeln mit viel Spürsinn alte Landtechnik, vor allem Motoren und speziell Traktoren aus der Anfangszeit. Dann heisst es reinigen,



Bald sind es bereits 50 Jahre her seit der legendären, in allen Industriestaaten zum Patent angemeldeten Erfindung der Hürlimann-Motoregge. Sie ermöglichte erstmals die Saatbettzubereitung (Pflügen und Eggen) in einem einzigen Arbeitsgang. Diese und viele andere Schweizer Pionierkonstruktionen auf dem Gebiet des Landmaschinenbaus u.a. fast sämtliche je in der Schweiz fabrizierten Traktormarken werden an der Agro-Oldtimerschau vom 6./7. August in Tänikon bei Aadorf zu besichtigen sein.

AGRO-Oldtimer-Schau Tänikon

Samstag/Sonntag, 6./7. August 1994

organisiert von der Sektion Ostschweiz des Schweiz. Verbandes Freunde alter Landmaschinen unter Mitwirkung des Fördervereins Agrotechnorama Tänikon

Die Auffuhr der Maschinen erfolgt am Samstag, den 6. August 1994 zwischen 10 und 12 Uhr. Besichtigung und kommentierte Vorführungen finden statt am Samstag von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 17 Uhr statt.

An beiden Tagen ist auch die permanente «Landtechnische Entwicklungsschau» an der FAT geöffnet.

Abendunterhaltung am Samstagabend ab 20 Uhr.

Anfahrt:

Auto: via N1 Winterthur–St. Gallen, Ausfahrt Matzingen den Hinweistafeln «Oldtimer» folgen.

Bahn: Anschluss von den Schnellzügen in Winterthur: Winterthur ab ..44 bis Aadorf (Richtung Wil SG), 10 Min. zu Fuss bis zur FAT.

entrosten, reparieren auf die Ersatzteilsuche gehen oder sogar selbst Teile nachbauen, alles wieder zusammenfügen, mit Originalfarbe versehen. – Und dann kommt der langersehnte Augenblick der ersten Wieder-Inbetriebsetzung. In ungezählten Stunden entstehen so «Agro-Oldtimer», die den noblen Automobil-Oldtimern in nichts nachstehen.

Höhepunkt und eigentliche Belohnung für das zeit- und geldaufwendige Hobby bilden die Oldtimertreffen, wo man sich mit seinesgleichen trifft, wo man seine Rarität vor staunenden Besuchern in Gang setzen und mit Kollegen Erfahrungen austauschen kann. Solche Oldtimer-Treffen sind aber nicht nur ein Stelldichein für die eingefleischten «Freunde alter Landmaschi-

LT 7/94

nen»! Es hat sich schon lange herumgesprochen, dass auch jung und alt beiderlei Geschlechts ihren Plausch an diesen Dinosauriern der Landtechnik haben.

Am Wochenende vom 6./7. August 1994 findet auf dem Areal der Eidg. Forschungsanstalt für Agrarwirtschaft und Landtechnik in Tänikon bei Aadorf ein überregionales Oldtimertreffen statt. Jedermann ist freundlich eingeladen, diese Schau zu besichtigen. Erstmals werden in einer Sonderschau an die 60 einstmals in der Schweiz gebauten Traktormarken mit je einem typischen Vertreter anwesend sein. Insgesamt werden über 250 Traktoren in- und ausländischer Herkunft mit den zugehörigen Anbaugeräten sowie seltene Stationärmotoren und andere Landmaschinen wie Dreschmaschinen, Obst-

pressen, Holzspaltmaschinen usw. anzutreffen und grösstenteils in Betrieb zu bewundern sein.

Rudolf Studer, Elgg

Briefadresse der Veranstalter: Peter Weilenmann, Falso-Präsident Aspenrüti, 8578 Neukirch a.d.Thur. Tel.: 072/42 28 40, Natel: 077/96 73 40

Zu verkaufen

2-Achs-LW-Kippanhänger

Luftbremse mit Aufsatz ca. 15 m³, körnerdicht Fr. 10500.–

Tel. 052/33 14 32

Une voiture propre



Ein sauberes Auto mit Passformwanne

für über 500 Kombi, Bus und PW Carbox-Brunner, © 01/825 41 45

Gelegenheit

Traktoren-Pneus PIRELLI TM 190

neu, Fabrikgarantie

2 Stück **12.4 R 28 A8** Listenpreis: Fr. 835. netto à **Fr. 444.**— 2 Stück **14.9 R 28 A8** Listenpreis: Fr. 1108.– netto à **Fr. 589.**–

Telefon 041/22 56 66

Steine brechen statt auflesen!

durch die Firma Ernst Bertschi, Hochrütistr. 70, 5723 Teufenthal



Mit unserem Steinbrecher brechen wir auch Ihre Steine aller Art immer da, wo sie sich auch befinden, in jeder Grösse u. Form nach Wunsch im Ackerfeld, Flur u. Waldwegen, wie Wurzelstöcke u. Astholz im Obstgarten.

Gratis-Beratung über 033/43 22 61



Service und Auskunft bei Ihrem Renault-Vertreter oder bei S.C.I.M.A., Schmitten, Renault Traktoren, Postfach 3, 3185 Schmitten/Lanthen, Tel. 037 36 36 01



Ford hat für jeden Bedarf, für jeden Einsatz und jedes Budget den richtigen Traktor. Nonplusultra des umfassenden Angebotes ist die Serie 40, eine Modellreihe mit konkurrenzloser Technologie:

- revolutionäres Getriebekonzept, für jeden Einsatz optimierbar:
 24/24 DualPower Zweifach-Lastschaltgetriebe oder 16/16 ElectroShift Sechsfach-Lastschalt-Wendegetriebe
- überlegene Leistung dank modernster PowerStar-Motoren (75 bis 125 PS)

Verlangen Sie ausführliche Unterlagen oder wenden Sie sich an den Ford Händler in Ihrer Nähe. Er steht Ihnen gerne zur Verfügung!

Ford. Die Kraft souverän im Griff – Investition mit Zukunft!

FORD NEW HOLLAND

AGROTEC AG Traktoren und Landmaschinen CH-8439 Siglistorf Telefon: 056 - 53 16 60

